



Transfer über Köpfe I Vom Hörsaal in die Praxis und vice versa.

Prof. Dr. Dana Mietzner

Forschungsgruppe Innovations- und Regionalforschung | TH Wildau

THconnect digital, 26. November 2020, Technische Hochschule Wildau

Bedarf an Kompetenzen und Fähigkeiten der Zukunft

Digitale Schlüsselqualifikationen

- Digital Literacy*
- Digitale Interaktion*
- Kollaboration*
- Digital Learning*
- Agiles Arbeiten*



Nicht-digitale Schlüsselqualifikationen

- Problemlösungsfähigkeit*
- Kreativität*
- Adaptionsfähigkeit*
- Durchhaltevermögen*



Tech-Spezialisten

- Komplexe Datenanalyse*
- Web-Entwicklung*
- Smart Hardware-/Robotik-Entwicklung*
- Nutzerzentriertes Designen (UX)*



Bedarf an Kompetenzen und Fähigkeiten der Zukunft

Digitale Schlüsselqualifikationen

Digital Literacy
Digitale Interaktion
Kollaboration
Digital Learning
Agiles Arbeiten



Nicht-digitale Schlüsselqualifikationen

Problemlösungsfähigkeit
Kreativität
Adaptionsfähigkeit
Durchhaltevermögen



Tech-Spezialisten

Komplexe Datenanalyse
Web-Entwicklung
Smart Hardware-/Robotik-Entwicklung
Nutzerzentriertes Designen (UX)



Eine Unternehmens- und Organisationsumfrage



220
angeschriebene
Unternehmen und
Organisationen

118
Teilnehmende

43
Rückläufe

Rücklaufquote: 20 %



Zeitraum:
14.12. 2018 bis
02.01.2019



Online-Fragebogen
und Befragung zur TH
Connect 2018

Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

- gesicherte Daten aus der Datenbank des Zentrums für Forschung und Transfer der TH-Wildau (Stand:12/18):
- Querschnitt von Unternehmen verschiedenster Branchen und von diversen Multiplikatoren mit Standorten in der Region
- überwiegend KMU
- ca. 15% große Konzerne

Aus dem Bauch heraus:

**Nennen Sie
Eigenschaften, die
Ihnen jetzt gerade
einfallen, die eine
Absolventin oder
Absolvent aktuell
vs. zukünftig für
Ihr Unternehmen/
Ihre Organisation
mitbringen muss!**

Top 5



Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

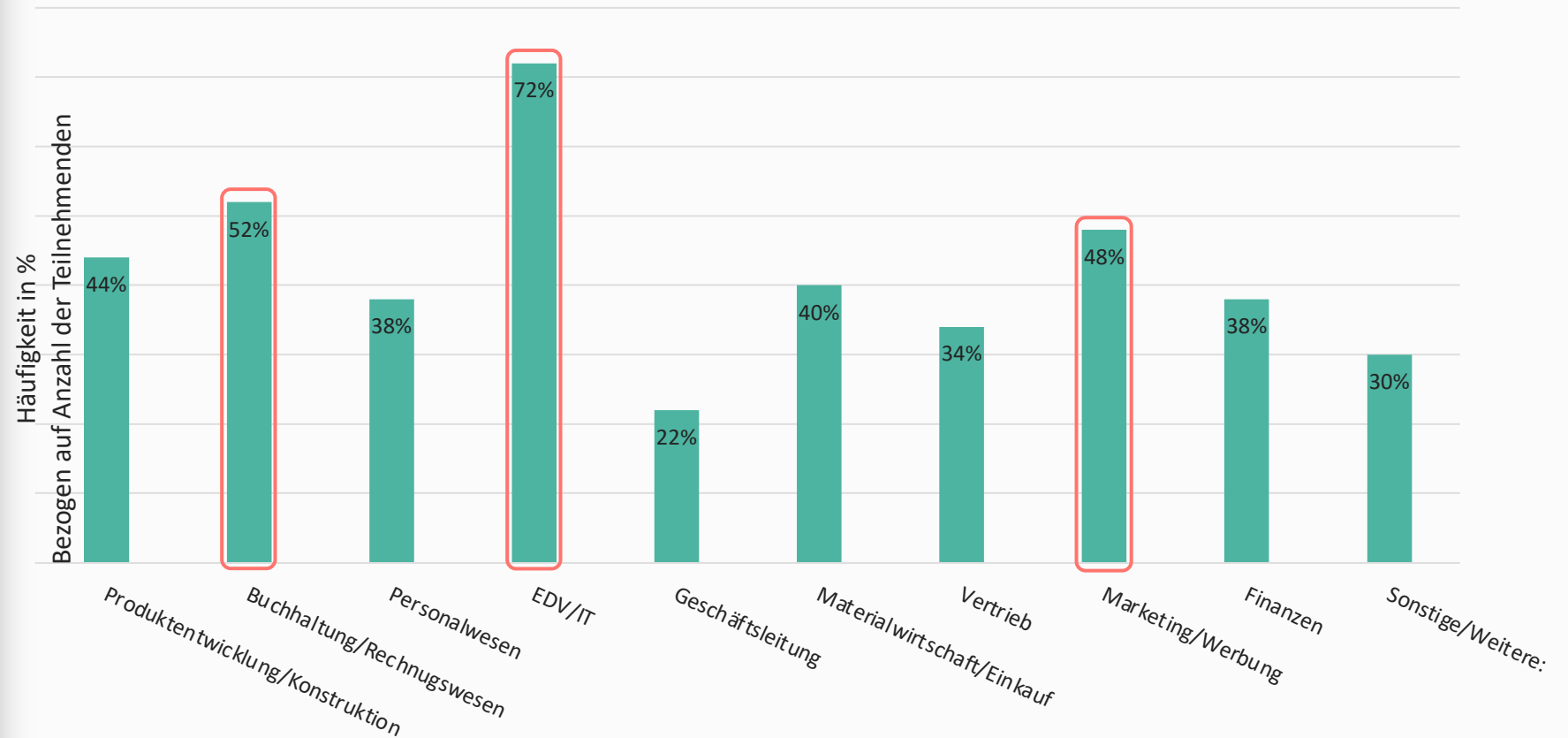
In welchen Unternehmens-/Organisationsbereichen ist der Einfluss der Digitalisierung auf die Arbeitsweise besonders spürbar?

- Auswahlfrage
- Mehrfachantworten möglich
- Pflichtfrage

Top 3 der Unternehmens- und Organisationsbereiche mit besonders spürbarem Einfluss im Zuge der Digitalisierung:

1. EDV/IT
2. Buchhaltung/Rechnungswesen
3. Marketing/Werbung

n=50



Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

Welche Art digitaler Anwendungen haben Sie in letzter Zeit in Ihrem Unternehmen/Ihrer Organisation eingeführt?

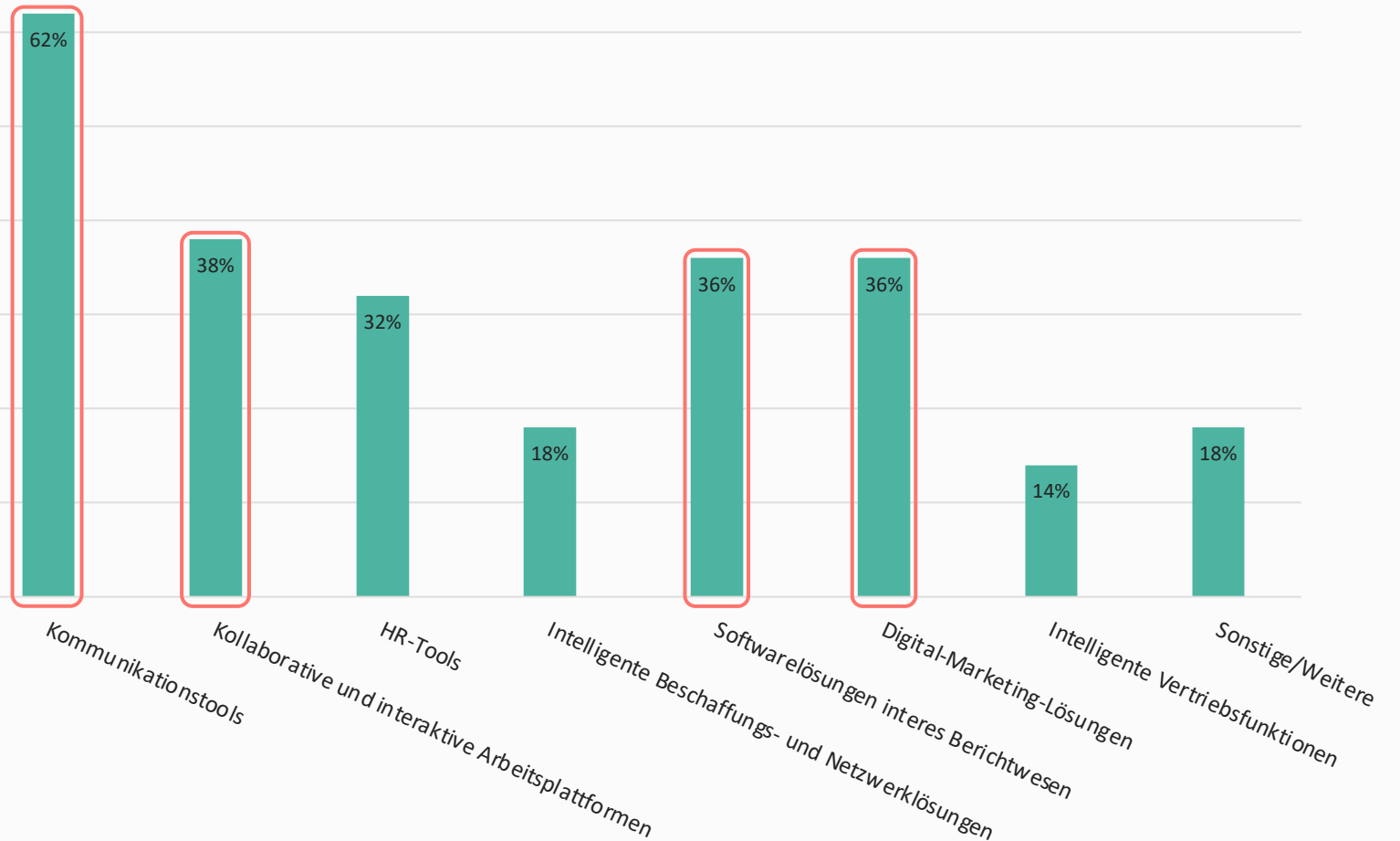
Top 3 digitaler Anwendungen, die in letzter Zeit eingeführt wurden:

1. Kommunikationstools
2. Kollaborative und interaktive Arbeitsplattformen
3. Softwarelösungen internes Berichtswesen/
Digital-Marketing Lösungen

n=50

- Auswahlfrage
- Mehrfachantworten möglich
- Pflichtfrage

Häufigkeit in %
Bezogen auf Anzahl der Teilnehmenden



Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

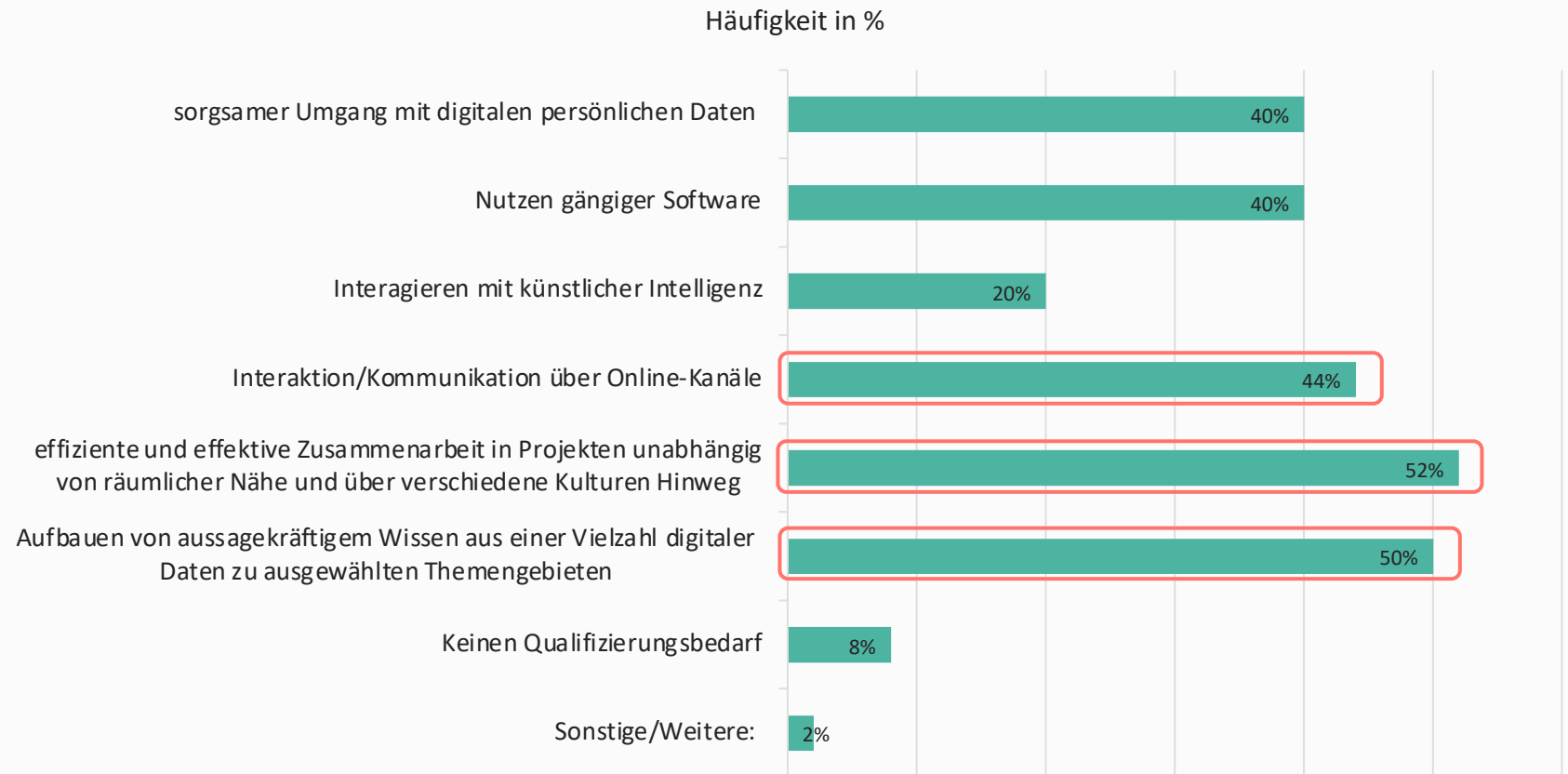
In welchen Themenfeldern sehen Sie Qualifizierungsbedarf in Ihrem Unternehmen/Ihrer Organisation?

Top 3 Themenfelder mit Qualifizierungsbedarf:

1. Kollaboration
2. Digital Literacy
3. Interaktion/Kommunikation über Online-Kanäle

n=50

- Auswahlfrage
- Mehrfachantworten möglich
- Pflichtfrage



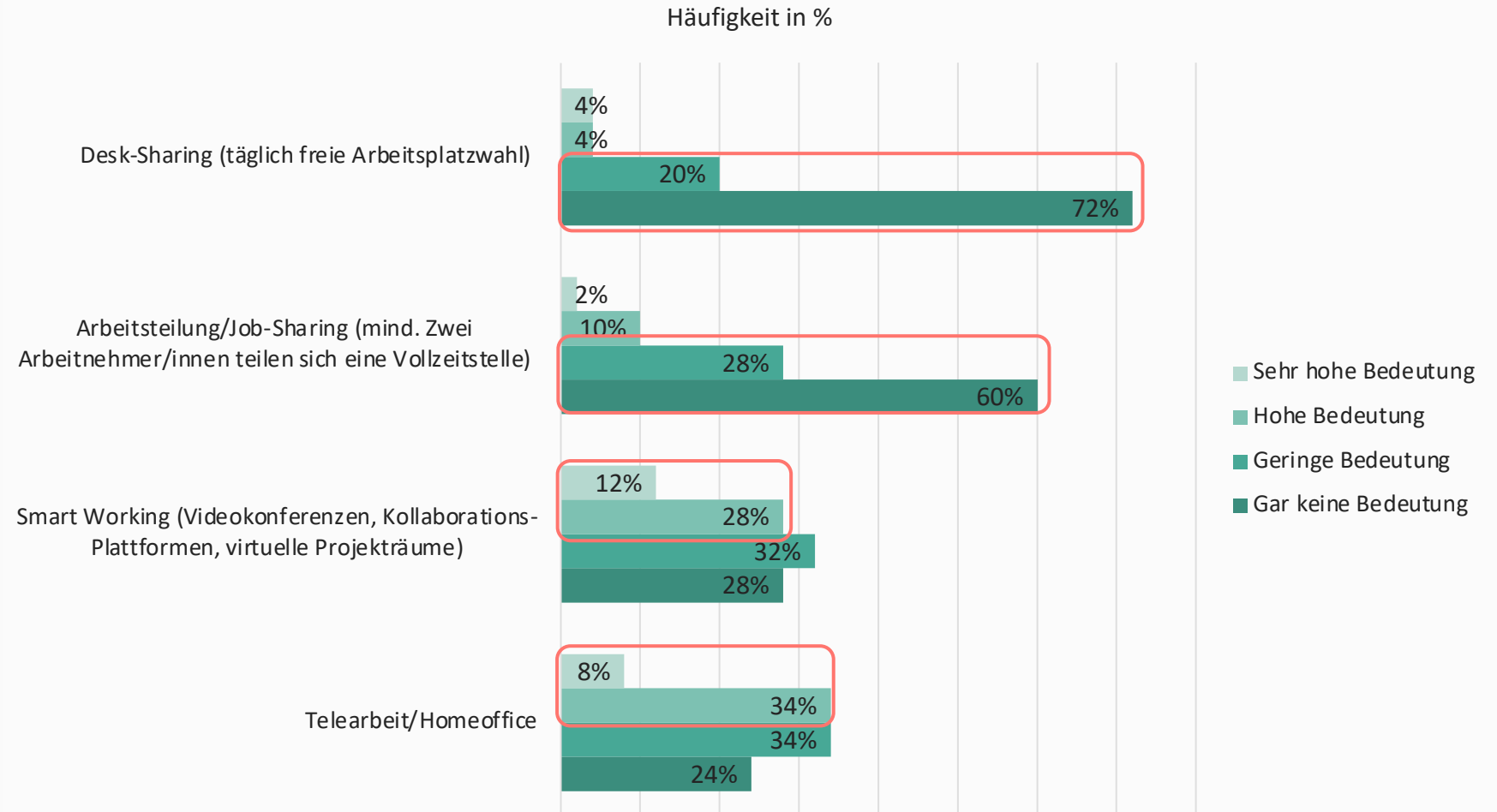
Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

Welche Bedeutung haben aktuell folgende Arbeitsformen in Ihrem Unternehmen/Ihrer Organisation?

- Smart-Working und Telearbeit/Homeoffice weisen im Vergleich zu Desk-Sharing und Job-Sharing eine hohe Bedeutung auf.

n=50

- 4-stufige Skala
- Pflichtfrage



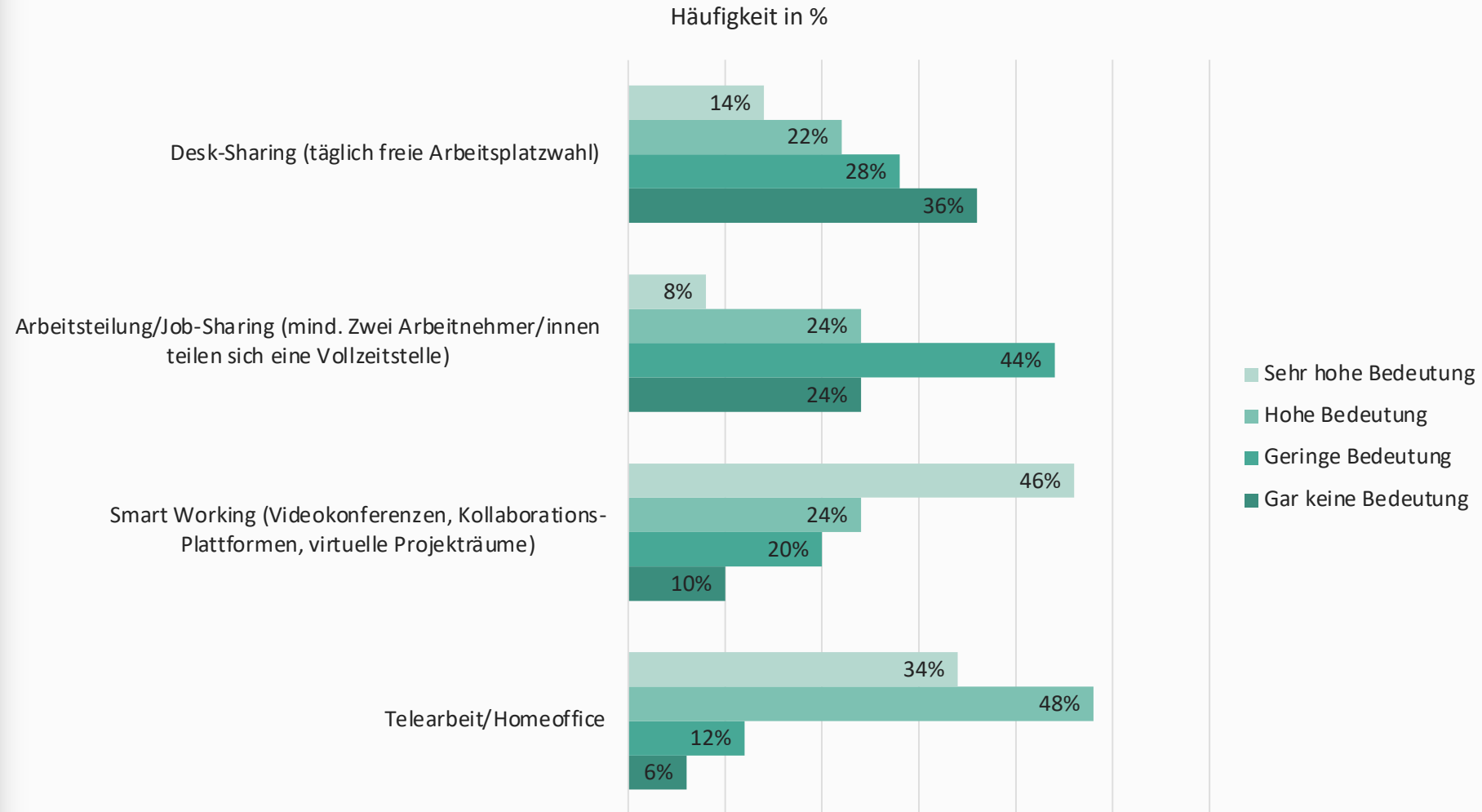
Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

Wie schätzen Sie die Bedeutung der Arbeitsformen in den nächsten 7 Jahren ein?

- Alle Arbeitsformen werden an Bedeutung zunehmen; besonders: Smart Working und Telearbeit/Home Office.
- Die Gewichtung entspricht weitestgehend den Antworten aus vorheriger Frage.

n=50

- 4-stufige Skala
- Pflichtfrage



Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

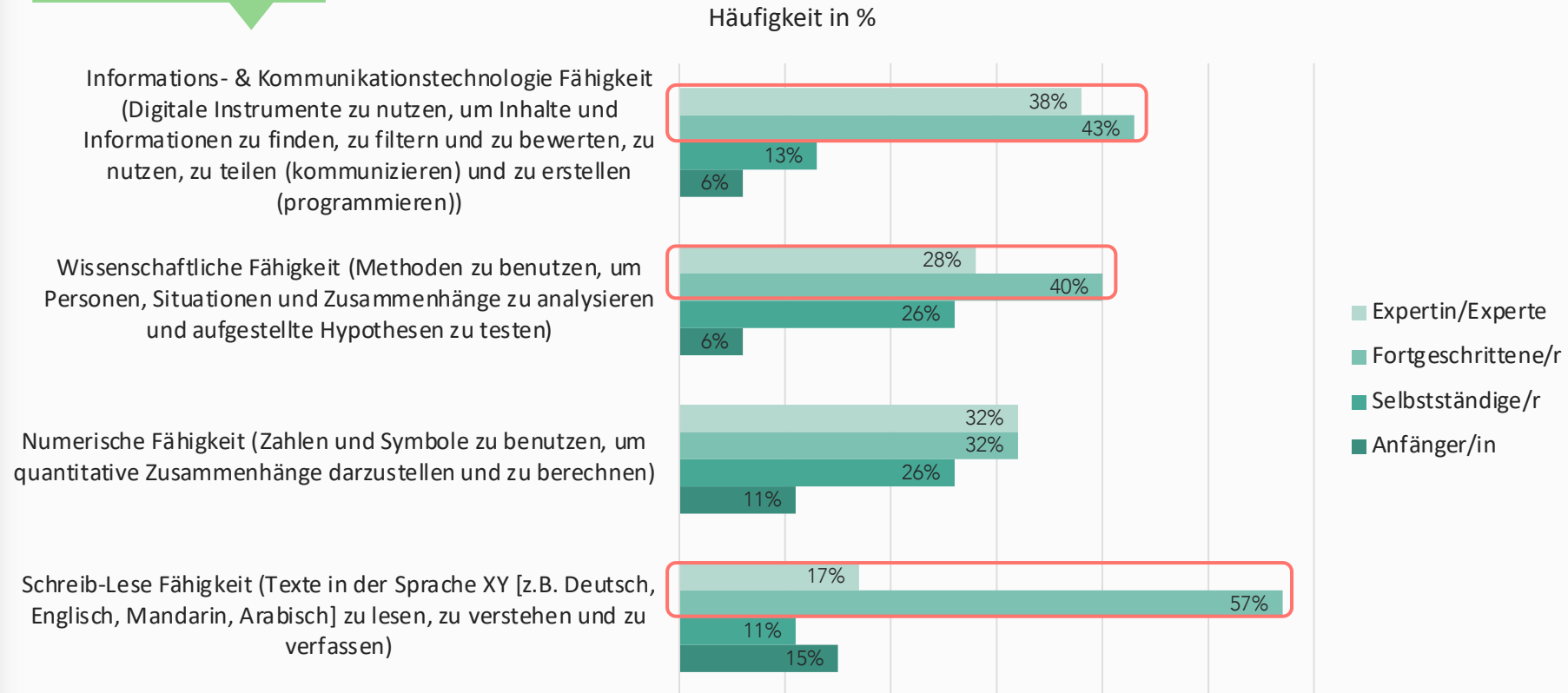
Erwartungslevel an Basis Fähigkeiten in 2025?

Top 3 Basis Fähigkeiten 2025:

1. Informations- und Kommunikationstechnologie Fähigkeit
2. Schreib-Lese Fähigkeit
3. Wissenschaftliche Fähigkeit

n=47

- 4-stufige Skala
- Pflichtfrage



Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

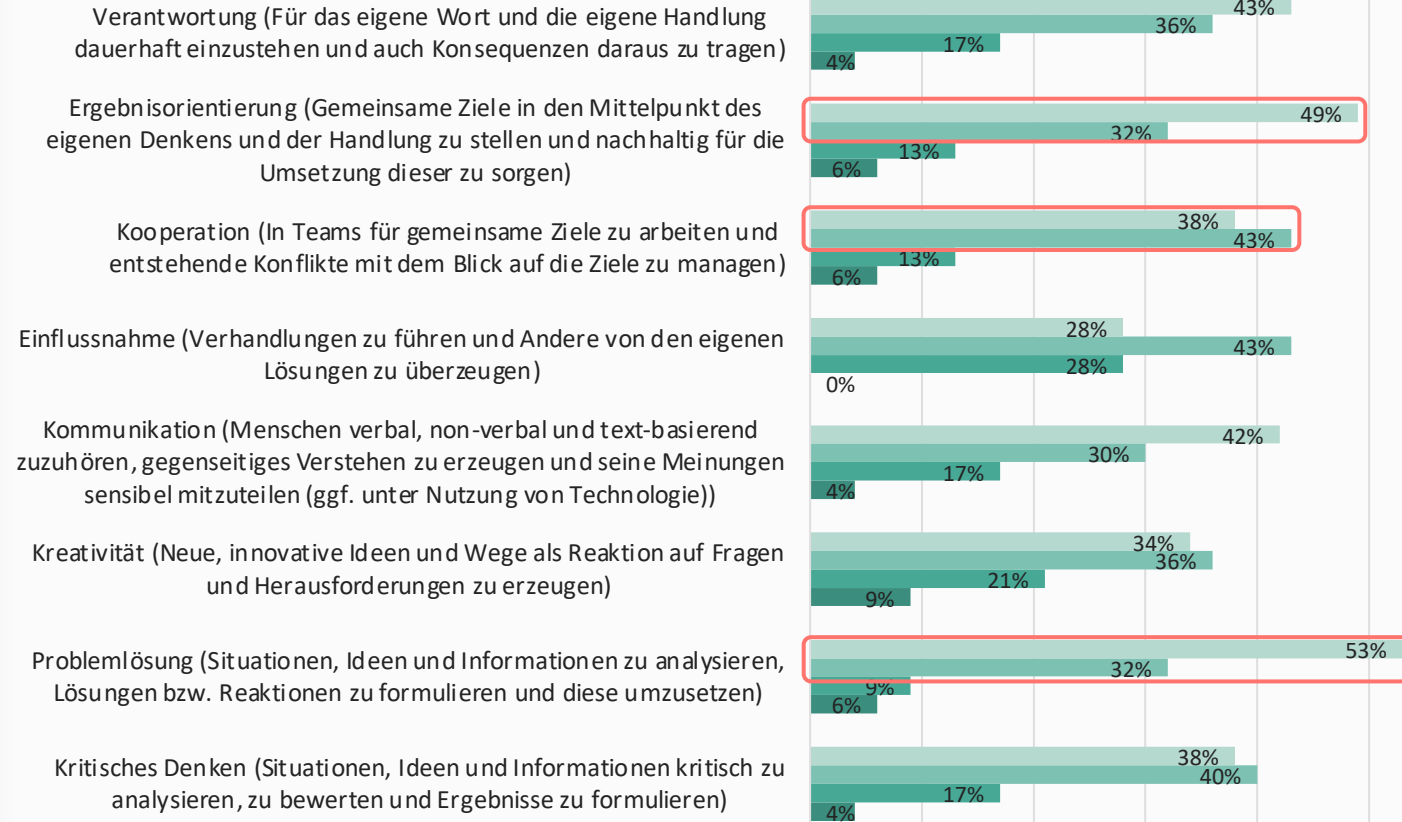
- 4-stufige Skala
- Pflichtfrage

Erwartungslevel an Basis Kompetenzen in 2025?

Top 3 Basis Kompetenzen 2025:

1. Problemlösung
2. Ergebnisorientierung
3. Kooperation

n=47



- Expertin/Experte
- Fortgeschrittene/r
- Selbstständige/r
- Anfänger/in

Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

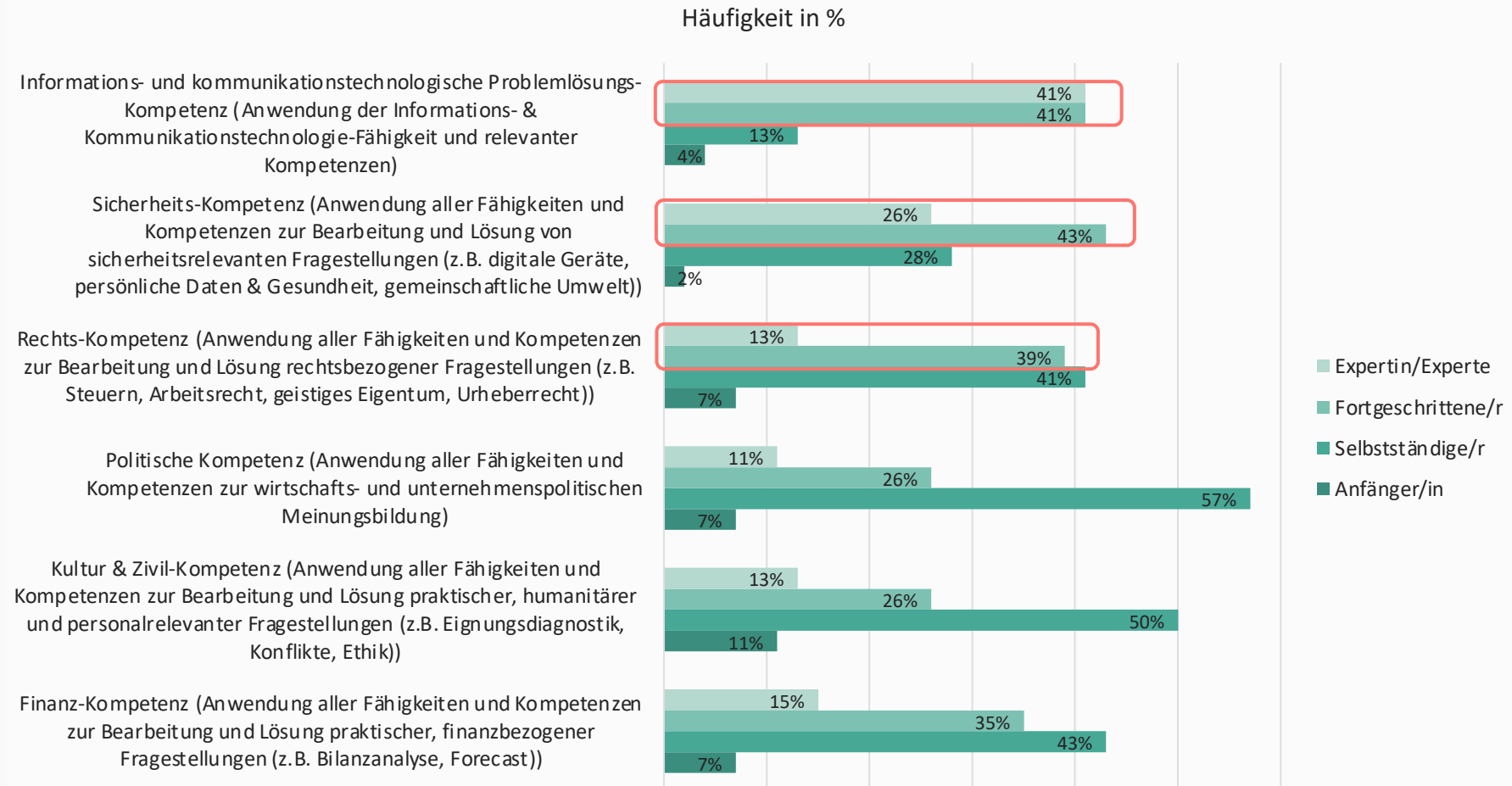
Erwartungslevel an wissensbezogenen Kompetenzen in 2025?

Top 3 wissensbezogene Kompetenzen 2025:

1. Informations- und Kommunikationstechnologische Problemlösungs-Kompetenz
2. Sicherheits-Kompetenz
3. Rechts-Kompetenz

n=47

- 4-stufige Skala
- Pflichtfrage



Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

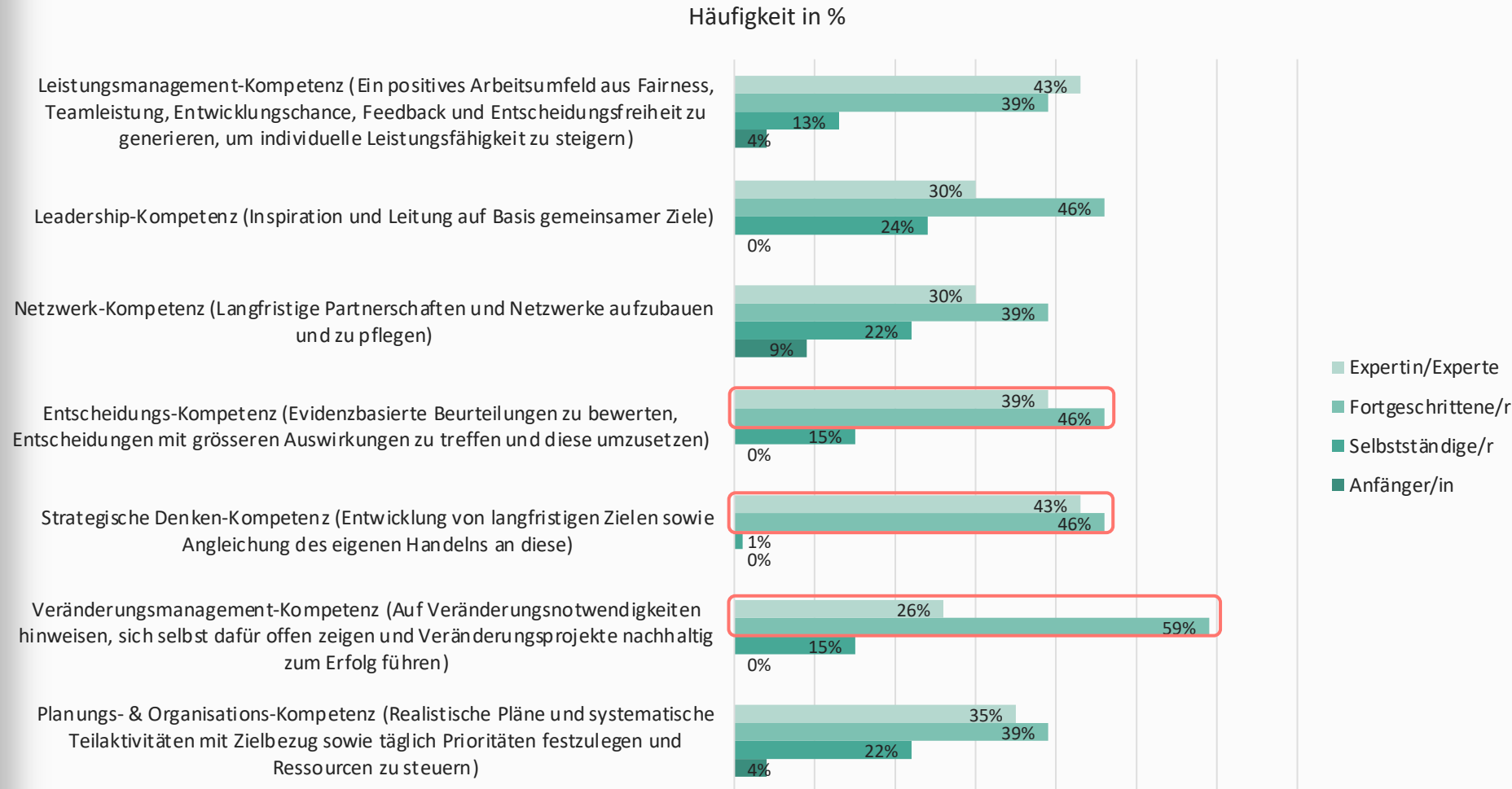
Erwartungslevel an Management Kompetenzen in 2025?

Top 3 Management Kompetenzen 2025:

1. Strategische Denken-Kompetenz
2. Entscheidungs-Kompetenz
3. Veränderungsmanagement-Kompetenz

n=46

- 4-stufige Skala
- Pflichtfrage



Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

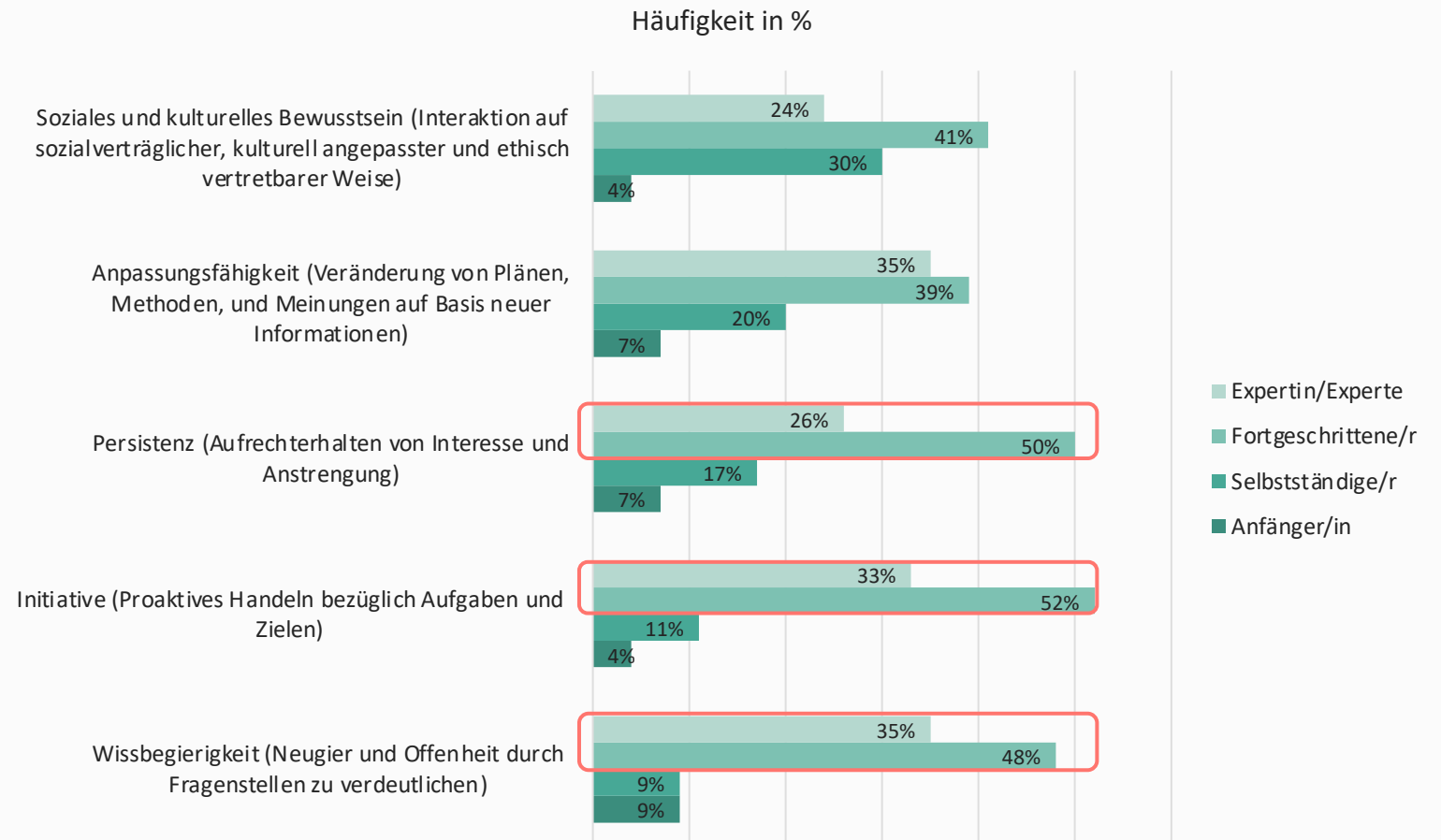
Erwartungslevel an Persönlichkeitseigenschaften in 2025?

Top 3 Persönlichkeitseigenschaften 2025:

1. Initiative
2. Wissbegierigkeit
3. Persistenz

n=46

- 4-stufige Skala
- Pflichtfrage



Unternehmens- und Organisationsumfrage 2018

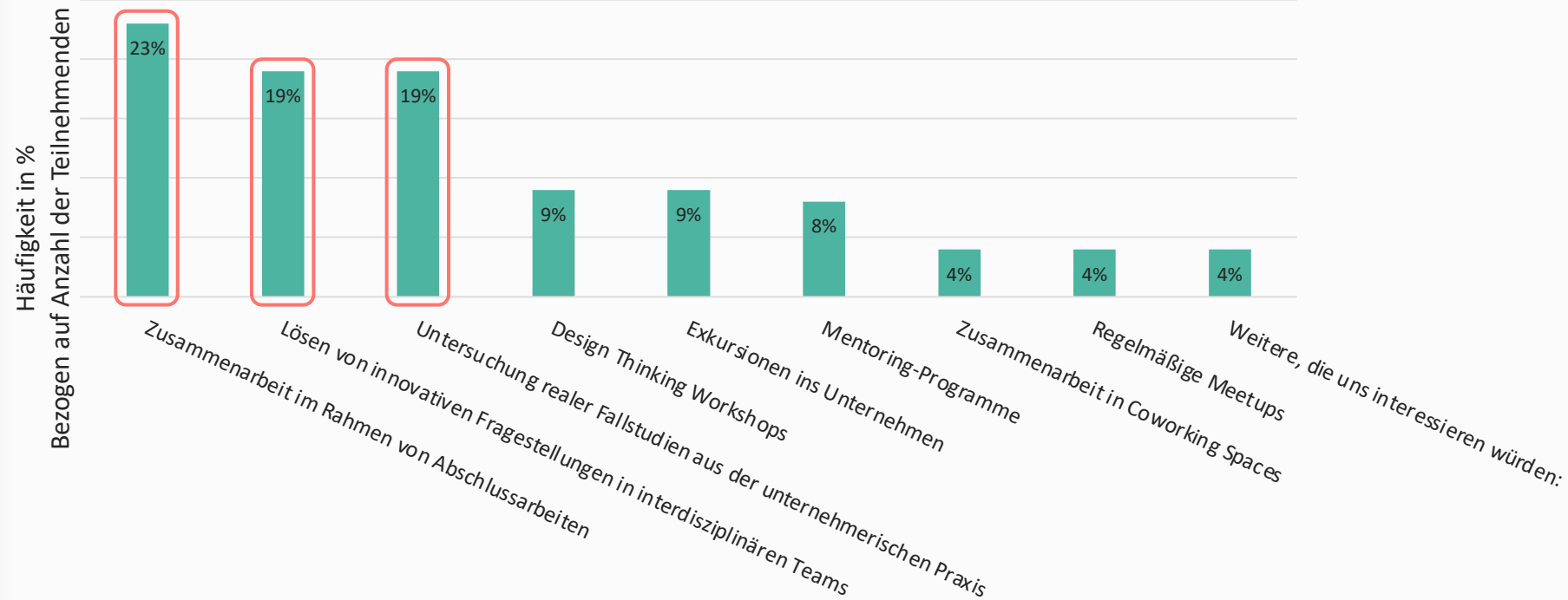
Welche praxisnahen Kooperationsarten würden Sie besonders interessieren?

Top 3 Kooperationsarten:

1. Zusammenarbeit im Rahmen von Abschlussarbeiten
2. Lösen von innovativen Fragestellungen in interdisziplinären Teams
3. Untersuchung realer Fallstudien aus der unternehmerischen Praxis

n=39

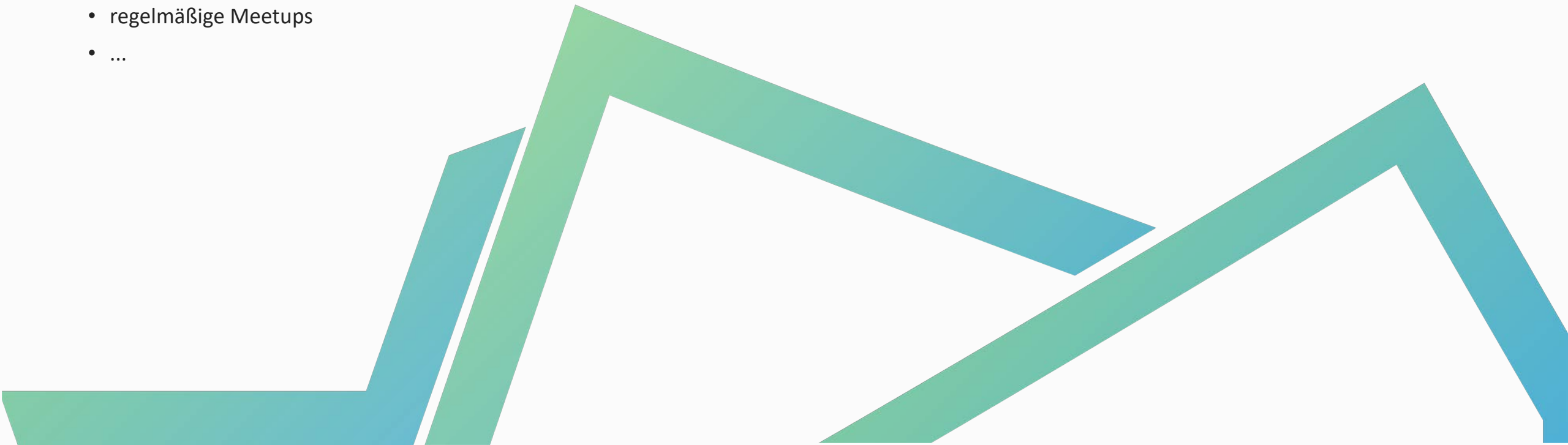
- Auswahlfrage
- Mehrfachantworten möglich



Kooperationen zwischen Hochschule und Wirtschaft

Kooperationsarten im Überblick

- Zusammenarbeit im Rahmen von Abschlussarbeiten
- Lösen von innovativen Fragestellungen in interdisziplinären Teams
- Untersuchung realer Fallstudien aus der unternehmerischen Praxis
- Design Thinking Workshops
- Exkursionen ins Unternehmen
- Mentoring-Programme
- Zusammenarbeit in Coworking Spaces
- regelmäßige Meetups
- ...



Empfehlungen

- Frühzeitiges Kennenlernen der potenziellen Mitarbeiter/innen fördert die **Einschätzung der Kompatibilität eines zukünftigen Arbeitsverhältnisses** für beide Seiten.
- Frühzeitiger Kontakt zu Studierenden bietet die Möglichkeit auch früh eine **Bindung an das Unternehmen** zu schaffen.
- Die Ermöglichung des Einblicks in das Unternehmen unterstützt bei der **Vermittlung eines realistischen Bildes in der späteren Berufspraxis** und weckt ggf. das Interesse für einen Schwerpunkt.
- Blick in die Unternehmen kann auch zur **Steigerung des Arbeitgeberimages beitragen**; besonders für KMU, die häufig noch weniger bekannt sind, ergeben sich so große Chancen in Bezug auf die Fachkräftegewinnung
- **Unternehmerische Problemstellungen**, deren Lösung im Interesse des Unternehmens liegt, können im Rahmen von verschiedenen Formaten und Maßnahmen bearbeitet werden; erfordern aber Offenheit und Ressourcenaufwand.

Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit.

Quellen

Mietzner, D./Konieczny, M. (2019): WIR Future Plan 2025: Zukünftig gefragte Fähigkeiten und Kompetenzen bei Absolventinnen und Absolventen der TH Wildau (Fachbereich WIR) – Desk Research und Ergebnisse einer Unternehmensumfrage Technische Hochschule Wildau (2019).

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V. (2018). *Future Skills: Welche Kompetenzen in Deutschland fehlen.*

Abrufbar unter: <https://www.stifterverband.org/medien/future-skills-welche-kompetenzen-in-deutschland-fehlen> [letzter Zugriff 05.11.2020].